



Volljurist*in als Datenschutzbeauftragte*r

Stabsstelle 02.3 | Datenschutz



Wir sind eine der größten und ältesten Universitäten Europas und gehören zu den größten Arbeitgeber*innen in unserer Region. Durch unser breites Fächerspektrum, die dynamische Entwicklung unserer Forschungsschwerpunkte und unseren Standort mitten in Köln sind wir attraktiv für Studierende und Forschende weltweit. Wir bieten vielfältige Karrierechancen in Wissenschaft, Technik und Verwaltung.

Die Einhaltung des Datenschutzes für Studierende, Beschäftigte, Vertragspartner*innen und Forschungsteilnehmer*innen in Verwaltung, Forschung und Lehre ist der Universität zu Köln ein wichtiges Anliegen. Die Stabsstelle Datenschutz unterstützt die Universität dabei.

IHRE AUFGABEN

- » Übernahme der Funktion der*des Datenschutzbeauftragten der Universität gemäß Abschnitt 4 DSGVO gemeinsam mit der Leitung Rechts-, Sicherheits- und Umweltangelegenheiten
- » Beratung, Unterstützung und Kontrolle der verantwortlichen Personen bei der Einhaltung des Datenschutzrechts in Administration, Forschung und Lehre einschließlich Stellungnahmen und Mitgestaltung von Verträgen und anderen Dokumenten
- » Konzeption und Durchführung von Schulungen und Sensibilisierungen für Universitätsbeschäftigte
- » Entwicklung, Implementierung und Durchführung spezifischer Beratungsprozesse und evtl. eines personellen Aufwuchses der Organisationseinheit

IHR PROFIL

- » Volljurist*in
- » mindestens 3 Jahre Berufserfahrung in Datenschutzrecht und -organisation, bevorzugt an einer Hochschule
- » Qualifizierung zur*zum Datenschutzbeauftragten (TÜV, GDD oder vergleichbar)
- » sehr gute Kenntnisse im Datenschutzrecht (möglichst auch Forschungsdatenschutz) und mindestens Grundkenntnisse im IT-Recht
- » schnelle Auffassungsgabe, strukturierter Arbeitsstil, ausgeprägtes Verständnis für Technik und Prozesse, sehr gute kommunikative Kompetenzen, sichere Englischkenntnisse

WIR BIETEN IHNEN

- » eine spannende und verantwortungsvolle Aufgabe in einer innovationsstarken Institution
- » ein vielfältiges und chancengerechtes Arbeitsumfeld
- » Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- » flexible Arbeitszeitmodelle
- » umfangreiches Weiterbildungsangebot
- » Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- » Möglichkeit zur mobilen Arbeit

Die Universität zu Köln fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Bewerbungen von Frauen werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Wir begrüßen ausdrücklich alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Die Stelle ist ab sofort in Vollzeit (39,83 Wochenstunden) zu besetzen. Sie ist unbefristet. Sofern die entsprechenden tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen, richtet sich die Vergütung nach der Entgeltgruppe 14 TV-L. Eine Verbeamtung zu einem späteren Zeitpunkt wird bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen angestrebt.

Bitte bewerben Sie sich mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inkl. beigefügten Nachweisen für die gesuchten Qualifikationen ohne Bewerbungsfoto online unter: <https://jobportal.uni-koeln.de>. Die Kennziffer ist TUV2509-20. Die Bewerbungsfrist endet am 19.10.2025. Die Auswahlgespräche sind für die KW 44 geplant. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Anke Menge (a.menge@verw.uni-koeln.de) und Alexander May (a.may@verw.uni-koeln.de).